

(Der NACH, vom Schwan gezogen, erreicht hier in der Mitte des Hintergrundes das Ufer. LOHENGGRIN, in glänzender Silberrüstung, den Helm auf dem Haupte, den Schild im Rücken, ein kleines goldenes Horn zur Seite, steht, auf sein Schwert gelehnt, darin. — FRIEDRICH blickt in sprachlosem Erstaunen auf Lohengrin hin. — ORTRUD, die während des Gerichtes in kalter, stolzer Haltung verblieben, gerät bei dem Anblick des Schwanes in tödtlichen Schreck. Alles entblüht in höchster Ergriffenheit das Haupt.)

Zeitmaß wie vorher.

ELSA.

Ha!
Ah!
schir - ret!

CHOR.

Ten.
Wun - der! Ge-grüßt, du gott - ge-
Bass.
Wun - der! Ge-grüßt, du gott - ge-

Zeitmaß wie vorher.

P. + P. + P. P.

Sopr.

Sei ge - grüßt!

Alt.

Sei ge - grüßt!

san - der Held! Sei ge - grüßt, sei ge - grüßt, du gott - ge - san - der

san - der Held! Sei ge - grüßt, sei ge - grüßt, du gott - ge - san - der

+ P. P. P. P. P. P. P. P.

Sei ge-grüsst! Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst!

Sei ge-grüsst, ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann, sei ge-

Mann! Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann, sei ge-

Mann! Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann, sei ge-

P. P. P. P. P. P. P. + P. + (Sowie Lohen.

Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann!

grüsst! Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann!

grüsst! Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann!

grüsst! Sei ge-grüsst, sei ge-grüsst, du gott-ge-sandter Mann!

P. P.

grin die erste Bewegung macht, den Kahn zu verlassen, tritt bei Allen sogleich das gespannteste

dim. *p* *ritard.* *dim.* *pp*

scmp *p*

LOHENGRIN. (mit einem Fuss noch im Nachen, neigt sich zum Schwan.)

Langsam. Nun sei be-dankt, mein lie - ber Schwan!

pp *pp* *pp*

P. +

Zieh'durch die wei - te Fluth zu-rück, da-hin, wo-her mich trug dein Kahn,

pp

kehr' wie - der nur zu un - serm Glück! Drum sei ge - treu dein

(Der Schwan wendet langsam den Nachen und schwimmt den Fluss zurück;
Lohengrin sieht ihm eine Weile wehmüthig nach.)

Dienst - ge - than! Leb' wohl! Leb' wohl, mein lie - ber Schwan!

pp

Sopr.

DIE FRAUEN.

Alt.

Wie fasst uns se - lig sü - sses Grau-en! Welch' hol - de

(im Falsett.)

Wie fasst uns se - lig sü - sses Grau-en! Welch' hol - de

Ten. I.

ALLE MÄNNER.

Wie fasst uns se - lig Grau - en!

Bass I.

Wie fasst uns se - lig Grau - en! Was

Bass II.

Wie fasst uns se - lig Grau - en! Welch' hol - de

*Il più dolce possibile.**pp**sempre pp*

P.

(Hier verlässt Lohengrin das Ufer und schreitet langsam und feierlich nach dem Vordergrund.)

Wie ist er schön!

Macht hält uns ge - bannt! Wie ist er schön und hehr zu

Macht hält uns ge - bannt! Wie ist er schön und hehr zu

Wie ist er schön! Wie ist er schön,

hält uns so ge - bannt! Wie schön, o wie so schön,

Macht hält uns so ge - bannt! Wie ist er

sempre pp

P.

P. +

CHOR.

O wie schön, wie
 schau en, den solch' ein Wun - der trug an's Land! Wie ist er
 schau - en, den solch' ein Wun - der trug an's Land! Wie ist er
 o wie so hehr zu schau - en, den
 o wie so schön und hehr ist er zu schau-en, wie so
 schön und hehr zu schau -
 hehr! Wie schön!
 schön und hehr zu schauen, den solch' ein Wun - der trug an's Land!
 schön und hehr zu schauen, den solch' ein Wun - der trug an's Land!
 solch' ein Wun - der uns trug an's Land!
 schön, den die - ses Wun - der uns trug an's Land!
 en, den solch' Wun - der trug an's Land!
 (Trp.)
 P.

LOHENGRIN.

Zum Kampf für ei - ne Magd zu stehn, der schwere Klag - e an - ge - than, bin ich ge -

(Er wendet sich etwas
näher zu Elsa.)

- sandt: nun lasst mich seh'n, ob ich zu - recht sie tref - fe an! - So

sprich denn, El - sa von Bra - bant! Wenn ich zum Streiter dir er - nannt, willst du

wohl oh - ne Bang' und Graun dich mei - nem Schut - ze an - ver -

Etwas bewegter. ELSA.

trauh? Mein Held, mein Ret-ter! Nimm mich hin! Dir_geb' ich

creac *ff* *p*

Langsam.

Al - les, was ich bin! LOHENGRIN. (mit grosser Wärme)

Langsam. Wenn ich im Kampfe für dich

f dim *p* *p*

Wie ich zu dei-nen

sie-ge, willst du, dass ich dein Gat-te sei?

dim. *p* *piu p* *pp*

Fü-ssen lie-ge, geb' ich dir Leib und See-le frei.

El - sa, soll ich dein

piu p *sempre pp*

Gat - te hei - ssen, soll Land und Leut' ich schir - men dir, soll

nichts mich wie - der von dir rei - ssen, musst Ei - nes du ge - lo - ben

(sehr langsam.)

mir: Nie sollst du mich be - fra - gen, noch Wissens Sor - ge

tra - gen, wo - her ich kam der Fahrt, noch wie mein Nam' und

ELSA. (leise, fast bewusstlos.)

Nie, Herr, soll mir die Fra - ge kommen!

Art!

El - sa!

pp

(gesteigert, sehr ernst)

(noch bestimmter)

Hast du mich wohl ver - nommen? Nie sollst du mich be -

p

f

p

-fra - gen, noch Wissens Sor - ge tra - gen, wo - her ich kam der

f

p

p

Sehr ruhig. ELSA. (mit grosser Innigkeit zu ihm aufblickend)

Mein Schirm! Mein Engel! Mein Er -

Fahrt, noch wie mein Nam' und Art!

Sehr ruhig.

pp

pp

pp

p

lō - ser, der fest — an mei - ne Unschuld glaubt!

Wie güb' es Zweifels Schuld, die grösser, als die an dich — den Glauben

cresc.

p

raubt? Wie du mich schirmst in meiner Noth, so — halt' in Treu' ich

p *f* *dim.* *p*

— dein Ge - bot. LOHENGRIN. (Elsa an seine Brust erhebend.)

Ei - sal! Ich lie - be dich!

pp *cresc.* *ff* *p*

p + *p* + *p* +

Sopr. (leise und gerührt) (Lohengrin und Elsa verweilen eine Zeitlang in der angenehmen Stellung.)

Alt. DIE FRAUEN.

ppp Welch' hol - de Wun - der! Ist's Zau - ber, der mir

Ten. I. *ppp* Welch' hol - de Wunder! Ist's Zau - ber, der mir an - ge -

Ten. II. *ppp* ALLE MÄNNER. Welch' hol - de Wunder!

Bass I. *ppp* Welch' hol - de Wun - der! Welch' hol - de Wun - der muss ich

Bass II. *ppp* Welch' Wun - der muss ich sehn?



(Lohengrin geleitet Elsa zum König und übergibt sie dessen Hut.) P. +

Ich fühl' das Her - ze mir ver - gehn, schau' ich den

dolce an - ge - tan? Ich fühl' das Herz mir ver - ge -

dolce tan? Ich fühl' das Herz mir ver - gehn,

ppp Ich fühl' das Herz, Ich fühl' das Herz mir ver - gehn,

dolce sehn! Ich fühl' das Herz mir ver - gehn,

ppp Ich fühl' mir das Herz ver -



wo - ne - vol - len Mann, schau'
 hen! ich fühl' das Herz mir ver - ge - hen,
 schau' ich den heh - ren Mann, ich fühl' das Herz mir ver -
 schau' ich den heh - ren Mann, ich fühl' das Herz ver -
 schau' ich den heh - ren Mann, ich fühl' das Herz mir ver -
 gehn, schau' ich den heh - ren Mann

P. + P. + P. +

ich den heh - ren, wo - ne - vol - len Mann!
 schau' ich den wo - ne - vol - len Mann!
 ge - hen, schau' ich den wo - ne - vol - len Mann!
 ge - hen, schau' ich den heh - ren Mann!
 ge - hen, schau' ich den heh - ren Mann!
 schau' ich den heh - ren Mann!

P. + P. + P. +

(Lohengrin schreitet feierlich in die Mitte des Kreises.)

LOHENGGRIN.

Nun hört!

cresc.
P. + P. +

Euch, Volk und Ed-len, mach' ich kund: frei al-ler Schuld ist El - sa von Bra-

sp

bant! Dass falsch dein Kla-gen, Graf von

ff + P. + P.

Tel-ra-mund, durch Got-tes Ur - teil werd'es dir be-

cresc. P. +

Lebhaft.

kannt!

2 erste Tenöre.

2 erste Bässe.

2 zweite Tenöre.

Steh' ab!

Steh' ab

vom

Steh' ab vom Kampf! Wenn du ihn wagst, zu sie - gen nun . mer du ver.

2 erste Bässe.

Steh' ab

vom Kampf!

2 zweite Bässe.

Steh' ab

vom Kampf!

3 zweite Bässe.

Hör'

Lebhaft.

Kampf!

Steh' ab!

Hör'

magst ist er von höch - ster Macht be - schützt, sag, was dein tapf. res Schwert dir

Wa - ge ihn nicht! Ist er von höchster Macht beschützt, sag, was dein

Lass ab vom Kampf! Ist er von höchster Macht beschützt, sag, was dein

un - sern Rat! Steh' ab vom Kampf!

cresc.

P.

+

P.

+

uns! Steh' ab vom Kampf! Wir mah-nen dich in
 nützt? Steh' ab vom Kampf! Wir mah-nen dich in Treu!
 Schwert dir nützt? Steh' ab vom Kampf, wir mah-nen dich in
 Schwert dir nützt? Steh' ab vom Kampf, wir mah-nen dich in
 Wag' ihn nicht! Steh' ab!

sp *cresc.* *P.*

Immer lebhafter. *cresc.*
 Treu! Dein har-ret Un - sieg, bitt' - re Reu!
 Dein har-ret Un - sieg, bitt' - re Reu!
 Treu! Dein har-ret Un - sieg, bitt' - re Reu!
 Treu! Dein har-ret Un - sieg, bitt' - re Reu!
 4 2te Basse.
 Dein har-ret Un - sieg, bitt' - re Reu!

P. *cresc.* *f*

Immer lebhafter.
 Treu! Dein har-ret Un - sieg, bitt' - re Reu!

P. *cresc.* *f*

Rech - - - tes Lauf!

LOHENGRIN.

Nun, Kö - nig, ord - ne un-sern Kampf!

(Alles beugt sich in die erste Gerichts Stellung.)

KÖNIG.

So tre-tet vor, zu

drei für je - den Kämpfer, und mes-set wohl den Ring zum Strei-te

p poco rall.

Etwas weniger schnell. *(Drei sächsische Edle treten für Lohengrin, drei brabantische für Friedrich vor,)*

ab!

p aber sehr gewichtig gestossen.

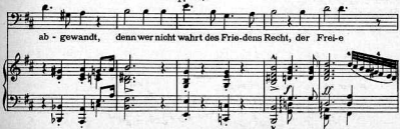
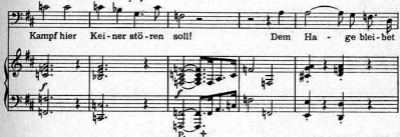
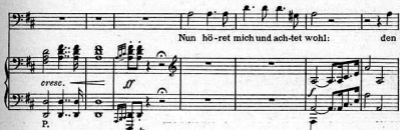
sie schreiten feierlich an einander vorüber und messen so den Kampfplatz ab; als die sechs einen vollständi-



gen Kreis gebildet haben, stossen sie die Speere in die Erde.)



DER HEERRUFER. (in der Mitte des Kampfringes.)



büss' es mit der Hand, mit sei-nem Haup-te büss' es der Knecht!

dim. *p cresc.*

P. + *v*

ALLE MÄNNER.

CHOR.

Der Frei-e büss' es mit der Hand,

P. *P.* + *P.* + *P.* +

HEERR.

Hört auch, ihr Strei-ter vor Ge-

mit seinem Haup-te büss' es der Knecht!

dim. *p*

P. + *v* +

P. + *v* + *P.* +

richt! Ge-wahrt in Treue Kampfes Pflicht! Durch bösen Zaubers

P. + *v* *p* *P.* + *v*

List und Trug stört nicht des Ur-theils Ei-gen-schaft! Gott rich-tet

euch nach Recht und Fug, so trau-et ihm, nicht eu- rer Kraft!

LOHENGRIIN. (Beide zu beiden Seiten ansserhalb des Kampfkreises stehend.)

Gott rich-te mich nach Recht und Fug! So trau' ich ihm,

FRIEDRICH.

Gott rich-te mich nach Recht und Fug! So trau' ich ihm,

nicht mei-ner Kraft!

(Der König schreitet mit grosser
Feierlichkeit in die Mitte vor.)

KÖNIG.

nicht mei-ner Kraft!

Mein

Feierlich.

Herr und Gott, nun ruf' ich dich, dass du dem Kampf zu-ge-gen seist!

Andacht an.) *ff* *(nicht schleppen)* *p*

Durch Schwertes Sieg ein Urtheil spricht, das Trug und Wahrheit

klar er-weist! Des Rei-nen Arm gieb Hel-den-kraft; des

Falschen Stärke sei er-schlafft:— so hilf uns, Gott, zu die-ser

Frist, weil uns-re Weis-heit Ein-falt ist, weil uns-re Weisheit

dim. *p* *piu p* *pp*

ELSA

p

Du kün - dest nun dein wahr' Ge -

ORTRUD.

p

Ich bau - e fest auf sei - ne

LOHENGGRIN.

p

Du kün - dest nun dein wahr' Ge -

FRIEDRICH.

KÖNIG.

ritard.

Ein - falt ist.

(Orchestra tacet)

richt; mein Gott und Herr, drum zag' ich nicht!

Kraft, die, wo er kämpft, ihn Sieg ver - schafft.

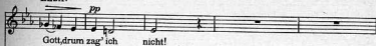
richt; mein Gott und Herr, drum zag' ich nicht!

Ich geh' in Treu' vor dein Ge - richt!

p
Mein Herr und

Du kün - dest nun dein wahr' Ge - richt;
 Ich bau - e fest auf sei - ne Kraft,
 Du kün - dest nun dein wahr' Ge - richt;
 Herr Gott! Herr Gott, nun ver -
 Gott, dich ru - fe ich!
 Mein Herr und Gott, drum zag, ich nicht, mein
 die wo er kämpft, ihn Sieg ver - schafft.
molto espressivo Mein Gott, drum zag' ich nicht,
 lass' mein Eh - re nicht, ver - lass' mein Eh - re nicht, ver -
 Nun künd' uns, nun kün - de

ELSA.



ORTRUD.



LOHENGRIN.



FRIEDRICH.



KÖNIG.



Ten.

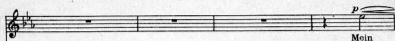


Bass.



CHOR.





Herr, o mein Gott!

Kraft, auf sei-ne Kraft. Ich bau-e

wahr' Ge-richt! Mein Gott, drum-

nicht, Herr Gott, Herr Gott! Ver-lass', ver-lass', ver-

ge-gen sei'st! Durch Schwertes Siegspricht ein Ur-theil,

Herr und Gott!

so hilf uns, Gott, zu die-ser Frist

mf *p* *sf*

Du kün-dest nun dein wahr' Ge -
 fest auf sei - ne Kraft, die, wo erkämpft, ihm Sieg verschafft,
 — zag' ich nicht, drum zag' — ich nicht!
 lass' — mein' Eh - re nicht! Herr Gott, ver-lass' mein' Eh - re
 das — Trug und Wahr - heit klar er -
 Seg - ne
 weil un - sre Weis - heit Ein - falt ist!
piu p

richt; drum zag' — ich nicht,

Ich bau-e fest auf sei-ne Kraft, die, wo er kämpft, ihm

Du kündest nun dein wahr' Ge - richt; mein

nicht! Ich geh' in Treu' vor dein Ge - richt; Herr

weist; so kün-de nun dein wahr' Ge -

ihn! Seg - ne ihn!

So kün - de nun dein wahr' Ge - richt, du

f *piü f* *ff* *mf* *ff* *mf*

drum nun zag' ——— ich nicht; mein

Sieg — ver-schafft, ich bau - e fest auf sei - ne

Herr, mein Gott, drum zag' ——— ich nicht; mein

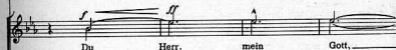
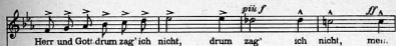
Gott, ver - lass' mein' Eh - re nicht, Herr Gott, verlass' mein'

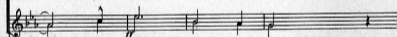
richt, Herr, mein Gott, so kün-de uns dein wahr' ——— Ge -

Herr, mein

Herr und Gott, nun zög' - - re nicht!

poco cresc.





(Alle treten unter grosser, feierlicher Aufregung an ihre Plätze zurück; die sechs Kampfzengen bleiben bei ihren Speeren dem Ringe zunächst, die übrigen Männer stellen sich in geringer Weite um ihn her. Else und die Frauen im Vordergrunde unter der Eiche bei dem Könige. Auf des Heerrufers Zeichen blasen die Trompeter den Kampf an: — Lohengrin und Friedrich vollenden ihre Waffenrüstung.)

(Fr. a. d. H.)

(Der König zieht sein Schwert aus der Erde und schlägt damit dreimal auf den an der Eiche aufrehten Schild.)

(Erster Schlag.) (Zweiter Schlag.)

(Lohengrin und
Friedrich treten
in den Ring.)

(Sie legen den Schild vor und
ziehen das Schwert.)

(Sie beginnen den Kampf, Lohengrin greift zuerst an.)

[illegible]

A musical score for the song 'The Rose Tree'. The score is written for voice and piano. The voice part is in the upper staff, and the piano accompaniment is in the lower staff. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. The piano part features a prominent bass line with a 'P' (piano) marking and a '+' (crescendo) marking. The melody is simple and catchy, with a repeating chorus. The lyrics are written below the piano part.

A musical score for a piano piece, likely from a film. The score is written for piano (P) and features a melody in the right hand and a bass line in the left hand. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 2/4. The piece is marked with a forte (ff) dynamic. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and accidentals. The title 'THE MERRY WIDOW' is written in a stylized font at the top, and the number '10' is in the bottom right corner.

(Hier streckt Lohengrin mit einem weit ausgehaltenen Streiche Friedrich nieder.)

(Friedrich versucht sich
wieder zu erheben, tau-
melt einige Schritte zu-
rück und stürzt zu Boden.)

LOHENGRIN. (das Schwert auf Friedrich's Hals setzend.)

Durch Got - tes Sieg ist jetzt dein Le - ben

ff marcato

P

(von ihm ablassend.) *langsam.*

mein ich schenk' es dir, mögst du der Reu' es

p

Sehr lebhaft.

(Alle Mäuner nehmen ihre Schwerter wieder an sich und stoßen sie in die Scheiden; die Kampfjungen ziehen die Speere aus der Erde; der König nimmt seinen Schild von der Kirche. Alles stürzt jubelnd nach der Mitte und erfüllt so den vorherigen Kampfkreis. Elsa eilt auf Lohengrin zu.)

weihn!

Sopr. *ff*

Alt. Sieg! Sieg! Sieg!

Ten. *ff*

CHOR. Sieg! Sieg! Sieg!

Bass. *ff*

Sehr lebhaft.

ff

P

First system of the musical score. It includes vocal staves for King and Queen, and piano accompaniment. The King's part has the lyrics "Sieg!" and the Queen's part has "Heil!". The piano part features a complex, flowing melody in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand.

Sieg!

Heil!

Heil!

+ P

Second system of the musical score. It includes vocal staves for Elsa and King, and piano accompaniment. Elsa's part has the lyrics "O fänd' ich" and the King's part has "Sieg!". The piano part continues with a similar style to the first system.

ELSA.

O fänd' ich

Sieg!

Heil! dir, Held!

Heil! dir, Held!

+ P +

Ju - bel-wei-sen, dei-nem Ruh-me gleich, — dich wür - dig zu

f *mf*

P

prei - sen, an höchstem Lo - be reich! In dir muss ich ver-

fp

+

P

- ge - hen, vor dir schwind'ich da - hin! — Soll ich mich

fp

P

+

P

+

P

+

se - - lig se - - hen, nimm Al - les,

fp *cresc.* *f* *p*

+

P

+

P

+

sehr ausdrucksvoll.

Al - les, was ich bin, nimm Al - -

cresc.

P

+

P

P

+

les niman Al - les,

P + P + P +

(Sie sinkt an Lehengrin's Brust.)

was ich bin!

KÖNIG.

Er - tö - ne, er - tö - ne, Sie - ges - wei - se,

CHOR.

Ten.

Die Männer. Er - tö - ne, Sie - ges - wei - se, dem_

Bass.

dem Hel - den laut zum Preise!

P + P + P +

Hel - den laut zum hoch-sten Prei - se!

Hel - den laut zum Prei - se! Ruhm dei-ner

Ruhm dei-ner

P + P + P + P + P + P +

Ruhm dei - ner Fahrt, Preis dei - nem Kommen! Heil dei - ner

Fahrt, _____ Preis dei - nem Kommen! Heil dei - ner Art, _____

ff

P *+* *P* *+*

Art. Schüt - zer der Frommen! Ruhm dei - ner Fahrt!

Schüt - zer der Frommen! Ruhm dei - ner Fahrt! _____ Heil dei - ner

ff

P *+* *P* *+* *P*

Heil dei - ner Art! Du hast ge-wahrt das Recht der

(in wachsender Begeisterung)

Art! — Du hast ge-wahrt das Recht — der From - men!

ff sempre pesante e marcato il basso

P. + P. + P. + P. + P. + P. +

Frommen! Preis dei - ner Fahrt! Heil dei - ner

Preis dei - nem Kom - men, Heil dei - ner Art!

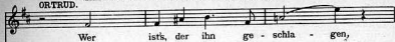
B.II. Preis dei - ner Fahrt, ge - seg-net dei - ne Art!

ff

P. + P. + P. + P. +

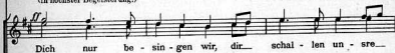
(den finstern Blick unverwandt auf Lohengrin gerichtet.)

ORTRUD.



Art!

(in höchster Begeisterung.)

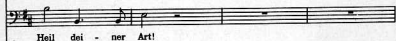


(Elsa von seiner Brust erhebend.)

LOHENGGRIN.



KÖNIG.



Sopr.



Alt.



Tenor I.



Tenor II.



Bass I.



Bass II.



strit-ten durch dei - ne Rein' al - lein;

gleich, — ihn wür - dig zu prei - sen an höch - stem

From - men! Heil dei - nem Kom - men, Heil dei - nem

From - men! Heil dei - nem Kom - men, Heil dei - ner

From - men! Heil dei - nem Kom - men, Heil dei - ner

From - men! Heil dei - nem Kom - men, Heil dei - nem

From - men! Heil dei - nem Kom - men!

più f

P + P + P +

ELSA.

ff

O

nun soll, was du ge-lit-ten, dir reich vergol-ten

più f
Lo - bereich, ihn wür - dig zu prei - sen, ihn wür - dig zu

più f
Kom - men und Heil dei - ner Fahrt, Heil dei-nem Kommen, dei-ner

più f
Fahrt! Heil — sei dei-nem Kommen, dei-nem Kommen, dei-ner

più f
Fahrt! Heil sei dei-nem Kommen, dei-nem Kommen, dei-ner

Kommen, dei-ner Fahrt!

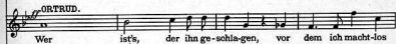
Heil dei-ner

Heil — dei-nem Kommen, dei-ner Fahrt, Heil dei-ner

sempre più f



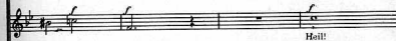
ORTRUD.



FRIED.



KÖNIG.



wür - dig zu prei - sen, an höch - stem Lo - bereich! Ach
 bin? Sollt' ich vor ihm ver - za - gen, wär' all' mein Hof - fen
 — ver - gol - ten sein, was du ge - lit - ten,
 ihn, durch ihn ich sieg - los bin, durch ihn,
 — men! Heil — dei - ner Fahrt. dei - nem Kommen, dei - ner
 Heil! Heil! dei - nem
 Heil! Heil! Heil dei - nem Kom - men, dei - ner
 Heil! Heil! Heil dei - ner Fahrt!
 Heil! Heil! Heil dei - ner Fahrt!
 — dei - ner Fahrt! Heil dei - ner Fahrt! Heil dei - ner
 Kommen, dei - ner Fahrt! Ge - seg - net dein Kommen, dei - ne

P +

soll ich mich se - lig se - hen, nimm Al -

hin? Wär' all' mein Hof - fen hin?

soll dir reich, ja, reich

durch ihn sieg - los ich bin!

Fahrt! Heil dei-nem Kom - men, dei - ner Fahrt!

Kom - men! Er - tö - ne,

Fahrt! Ge-seg - net dei-ne Fahrt! Heil! Heil! Er - tö - ne,

Ge-seg - net dei-ne Fahrt! Heil! Heil! Er - tö - ne,

Fahrt! Ge-seg - net dei-ne Fahrt! Heil! Heil! Er - tö - ne,

8

P. + P. + P. +

- les, was ich bin!

(wütend.)

Wer ist's, der ihn ge-

ver - gol - ten sein!

Er - tö - ne, Sie - ges - wei - se, dem Hel - den laut zum höch - sten

Sie - ges - wei - se, dem Hel - den laut zum höch - sten

Sie - ges - wei - se, dem Hel - den laut zum höch - sten

Sie - ges - wei - se, dem Hel - den laut zum höch - sten

Sie - ges - wei - se, dem Hel - den laut zum höch - sten

Sie - ges - wei - se, dem Hel - den laut zum höch - sten

P. + P. + P. +

f
In dir muss ich ver-ge-hen!

-schla-gen, vor dem ich macht-los bin?

Den Sieg hab' ich er-run-gen

ff
Am Heil muss ich ver-za-gen! Mein

Prei-se! Ruhm dei-ner Fahrt!

ff
Prei-se! Ruhm dei-ner Fahrt, — Preis dei-nem

ff
Prei-se! Ruhm dei-ner Fahrt, — Preis dei-nem

ff
Prei-se! Ruhm dei-ner Fahrt, — Preis dei-nem

ff
Prei-se! Ruhm dei-ner Fahrt, — Preis dei-nem

ff
P. + P. + P. + P. P.

Vor dir schwind' ich da-hin!
 Wer ist's, vor dem ich macht - los
 durch dei - ne Rein' al -
 Ruhm und Ehr' ist hin! Am
 Heil dei - ner Art! Ruhm dei - ner Fahrt!
 Kommen! Heil dei - ner Art, Schü - tzer der
 Kommen! Heil dei - ner Art, Schü - tzer der
 Kommen! Heil dei - ner Art, Schü - tzer der
 Kommen! Heil dei - ner Art, Schü - tzer der

P. + P. + P. +

Soll ich mich se - lig se - hen, nimm
bin? Sollt' ich vor ihm ver-za-gen?
-lein! Nun soll, was du ge-
Heil muss ich ver-za - gen! Mein Ruhm und
Heil dei - ner Art! Heil dei - ner Art! Heil!
From-men! Preis dei - ner Fahrt! — Heil dei - ner Art! —
From-men! Preis dei - ner Fahrt! — Heil dei - ner Art! —
From-men! Preis dei - ner Fahrt! — Heil dei - ner Art! —
From-men! Preis dei - ner Fahrt! — Heil dei - ner Art! —

P. + P. + P. + P. +

Al - - - - - les, nimm Al - - -

Wär' all mein Hof - fen hin? Sollt' ich vor

- lit - ten, dir reich ver - gol - ten sein!

Ehr' ist hin! Mein Ruhm — und Ehr' mein Ruhm und

Heil! Heil dei - nem Korn - - men! Heil dei - ner

Dir tö - nen Sie - - ges - wei - - sen! Heil, —

Dir tö - nen Sie - - ges - wei - - sen! Heil, —

Dir tö - nen Sie - - ges - wei - - sen! Heil, —

P. P. P. + P. + P.

- les, Al - les, was ich bin! Nimm Al - les,
 ihm, vor ihm ver - za - gen, sollt' ich vor ihm ver -
 Nun soll, was du ge - lit - ten, dir reich vergolten
 Ehr' ist hin! Mein Ruhm und Ehr' ist
 Fahrt! Heil dei-nem Kom - men! Heil dei-nem Kommen, deiner
 dei-ner Fahrt, dei-ner Art! Heil dei-ner
 dei-ner Fahrt, dei-ner Art! Heil dei-ner
 dei-ner Fahrt, dei-ner Art! Heil dei-ner

+ P. + P. +

Al - - - - -

za - - - - - gen? Wär' all' mein

sein, nun - - - - - soll, was du ge -

hin! Weh', mich hat Gott ge -

Fahrt! Heil dei - ner Fahrt, Heil dei - nem

Fahrt! Heil! Heil dei - nem

Fahrt! Heil dei - ner Fahrt, Heil dei - nem

Fahrt! Heil dei - ner Fahrt, Heil dei - nem

P. + P. P. P. P. P. P.

les, was ich bin,
Hof - fen hin, wär' all' mein Hof - fen hin? Wär'
- lit - ten, was du ge - lit - ten, was du ge - lit - ten,
schla - gen, durch ihn ich sieg - los bin! Am
Kom - men! Heil dei - ner Fahrt! Heil! Heil dei - nem Kom - men!
Heil! Heil! Heil! Heil! Heil dir!
Kom - men, dei - ner Fahrt! Heil! Heil! Heil dir!
Kom - men! Heil dei - ner Fahrt! Heil! Heil! Heil dir!
Kom - men! Heil dei - ner Fahrt! Heil! Heil! Heil dir!
Kom - men! Heil dei - ner Fahrt! Heil! Heil! Heil dir!

nimm Al - les, was ich bin!

all' mein Hof fen hin?

dir reich ver - gol - ten sein!

Heil muss ich ver - za - gen! Mein

Heil dei - ner Fahrt!

Heil dir! Heil dei - - ner Art!

Heil dir! Heil dei - - ner Art!

Heil dir! Heil dei - - ner Art!

Heil dir! Heil dei - - ner Art!

P. P. P.

Nimm es hin, Al - les hin! O — nimm Al - les

Wär' es hin? Wär' es hin? Wär' all' Hof - fen

Dir soll nun reichver - gol - - ten

Ruhm und Ehr' ist da - hin! Mein Ruhm und Ehr' — ist da -

Heil dir! Preis dir! Heil dir! Heil dir! Heil — deiner

Heil dir! Preis dir! Heil dir! Heil dir! Heil dir! Heil

Heil dir! Preis dir! Heil dir! Heil dir! Heil dir! Heil

Heil dir! Preis dir! Heil dir! Heil dir! Heil dir! Heil

P + P +

hin!

hin!

sein!

(FRIEDRICH sinkt zu ORTRUD'S Füßen ohnmächtig zusammen.)

- hin!

Fahrt!

(Junge Männer erheben LOHENGRIN auf seinen Schild und ELSA auf den Schild des Königs, auf welchen zuvor mehrere ihre Mäntel gebreitet haben: so werden beide unter Jauchzen davongetragen.)

dir!

dir!

ff

P. + P. + P. + P.

(Der Vorhang fällt.)

+ P. + P. + P.